

Alicia Vogt (alicia.vogt@ehess.fr)

EHESS, Paris - Goethe Universität & Frankfurt/Main – Institut ARI-CNRS, Bayonne

Parcours, biographie, carrière. Les musiciens migrants de l'ensemble Orpheus XXI (J. Savall)

Laufbahn, Biographie, Karriere. Die migrantischen Musiker des Ensembles Orpheus XXI (J. Savall)

Wie passen sich Musikerinnen und Musiker, die sich in einer Migrationssituation befinden, an die Strukturen ihrer neuen Gesellschaften an? Wie begreifen europäische und kulturelle Strukturen die Musik als kulturelles Instrument für die Gesellschaft und als Inklusionsinstrument für Menschen in Migration?



Diese Fragen sollen untersucht werden am Beispiel eines internationalen Musikensembles mit dem Namen ORPHEUS XXI (https://www.youtube.com/watch?v=vki_MIJnh8w). Dieses Ensemble erhielt in der Zeit 2016-2018 aufgrund eines erfolgreichen Antrags durch den Dirigenten Jordi Savall durch das EU-Programm „Kreatives Europa“ einen Zuschuss von 200.000 €. ORPHEUS XXI ist Teil des grundlegenden Interesses von Jordi Savall, humanistisches Engagement und künstlerische Praxis miteinander zu verbinden.

Das Orchester besteht aus rund 20 professionellen Musikerinnen und Musikern, die Migranten oder Flüchtlinge sind. Es ermöglicht den Musikern und Musikerinnen, ihren Beruf auch im Exil weiter auszuüben. Sie ergänzen diese Tätigkeit durch eine Vermittlungstätigkeit gegenüber Jugendlichen und Kindern, die sie im Rahmen von pädagogischen Workshops kennenlernen. Die Workshops fungieren als Instanzen der Weitergabe von Musikrepertoires, deren Meister diese Künstler sind.

Mit Werkzeugen aus der Musikanthropologie und der Anthropologie biografischer Verläufe untersucht diese Dissertation den Werdegang („parcours“), die *Biografie* und die *Karriere* von migrantischen Musikern und Musikerinnen des Ensembles Orpheus XXI. Der *Werdegang* befasst sich mit den Wegen, die eine Person in den privaten oder öffentlichen Räumen einschlägt, die das Gerüst ihrer Existenz bilden, sowie mit den Umgebungen, die sie durchquert. Die *Karriere* zielt auf die reine Arbeitswelt ab und analysiert den Weg einer Person in dieser Welt. Die *Biografie* ist die Konstruktion einer Erzählung, die Herstellung einer Kontinuität im Nachhinein, die für ein externes Publikum bestimmt ist.